

Diesmal später Sieg

Spfr Dinkelsbühl holen 2:1 in Kaufbeuren *15.08.15*

DINKELSBÜHL (kus) - Durch eine kämpferische Mannschaftsleistung und ein spätes Tor von Johannes Müller holten die Spfr Dinkelsbühl mit dem 2:1 (0:0) bei der SpVgg Kaufbeuren in der Nachspielzeit die ersten Punkte in dieser Saison.

Die über zweieinhalbstündige Busfahrt ins Allgäu war für die Spfr Dinkelsbühl lohnenswert. In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer eine Partie mit wenig Höhepunkten, in der die Heimelf mehr Spielanteile hatte. Bereits in der 6. Minute musste Spfr-Innenverteidiger Jan Hähnlein bei einer brenzlichen Strafraumsituation kurz vor der Torlinie klären. Doch ansonsten konnte sich Kaufbeuren trotz Überlegenheit nicht entscheidend gegen die dichtgestaffelte Dinkelsbühler Defensive durchsetzen. Nach einer Unsicherheit von Heimtorhüter Bernd Grund spitzelte in der 21. Minute Sebastian Arold den Ball über die Linie, aber Schiedsrichter Matthias Schepp aus Schwabhausen annullierte etwas umstritten diesen Treffer. Auch Dinkelsbühl war ansonsten recht harmlos im Angriff, so dass man torlos die Seiten wechselte.

In der 2. Halbzeit wurde die Partie lebhafter und nach wenigen Minuten hatte Dinkelsbühl großes Glück, als bei einer dicken Kaufbeurer Torchance der Pfosten retten musste. In der 54. Minute wurde Jens Eiberger im Strafraum präzise angespielt und erzielte mit einem Schuss unter die

Querlatte die überraschende Dinkelsbühler 1:0-Führung. Die Sportfreunde kamen nach diesem Treffer etwas besser in die Partie und bei einem vielversprechenden Angriff wurde Tim Müller durch eine doch sehr fragliche Abseitsentscheidung zurückgepfiffen. Nach einer Stunde erhöhte Kaufbeuren durch einen Doppelwechsel wieder den Druck und kam in der 69. Minute zum Ausgleich. Der eingewechselte Michael Uhrmann erhielt ein genaues Zuspiel im Strafraum und schob den Ball an Philipp Deeg vorbei ins lange Eck. Danach drängten die Gastgeber auf den Führungstreffer und in der 75. Minute schoss Schmidbauer knapp am Dinkelsbühler Tor vorbei. Fünf Minuten später klärte Sebastian Arold im letzten Moment gegen einen SpVgg-Angreifer. Als



Johannes Müller sicherte den Sportfreunden mit einem Last-Minute-Tor den ersten Saisonsieg. Foto: Rügner

sich schon alle mit einer Punkteteilung abgefunden hatten, fasste sich bei einem Dinkelsbühler Entlastungsangriff Johannes Müller ein Herz und erzielte mit seinem Schuss kurz vor der Strafraumgrenze unter die Latte den Siegtreffer. Im Gegenzug wäre Kaufbeuren fast noch der Ausgleich gelungen, doch erneut Sebastian Arold konnte mit der letzten Aktion zur Ecke klären.

Spfr: Philipp Deeg - Neuhäusler (87. Gruber), Sebastian Arold, Hähnlein, Philipp Müller - Eiberger, Johannes Müller, Consentino (52. Fleps), Launer (73. Arold) - Haltmayer, Tim Müller.

Torfolge: 0:1 Jens Eiberger (54. Minute), 1:1 Michael Uhrmann (69.), 1:2 Johannes Müller (90.).

Schiedsrichter: Matthias Schepp (Schwabhausen).

Landesliga Südwest

TuS Feuchtwangen - Türkspor Augsburg	2:1
SpVgg Kaufbeuren - Spfr Dinkelsbühl	1:2
TSV Meitingen - SV Mering	2:2
Kissinger SC - SV Egg a. d. Günz	0:1
TSV Aindling - SV Raisting	2:0
SC Ichenhausen - FC Memmingen II	1:1
TSV Nördlingen - SC Oberweikertshofen	2:3
FC Gundelfingen - SC Fürstenfeldbruck	7:3

1. SC Ichenhausen	6	4	2	0	12:	4	14
2. FC Gundelfingen	6	4	1	1	16:	6	13
3. SV Egg a. d. Günz	6	4	0	2	15:	7	12
4. FV Illertissen II	6	4	0	2	15:	9	12
5. SV Mering	6	3	3	0	11:	8	12
6. TSV Aindling	7	3	2	2	14:	7	11
7. Türkspor Augsburg	7	3	2	2	12:	12	11
8. TSV Nördlingen	7	3	1	3	17:	15	10
9. FC Memmingen II	6	3	1	2	10:	9	10
10. SC Oberweikertshofen	6	2	3	1	7:	6	9
11. TSV Meitingen	7	2	3	2	7:	12	9
12. Kissinger SC	7	2	2	3	10:	12	8
13. SpVgg Kaufbeuren	7	1	3	3	3:	6	6
14. SV Raisting	7	1	2	4	5:	11	5
15. SC Fürstenfeldbruck	6	1	1	4	9:	17	4
16. Spfr Dinkelsbühl	6	1	0	5	5:	13	3
17. TuS Feuchtwangen	7	1	0	6	7:	21	3

Samstag, 22. August, 16 Uhr: Spfr Dinkelsbühl - FC Gundelfingen. **Sonntag, 23. August, 15 Uhr:** SV Raisting - TuS Feuchtwangen.